



Prunus padus



Höhe	8-12 (15) m
Breite	4-8m
Krone	breit eiförmig, halboffene Krone
RINDE UND ÄSTEN	Zweige graubraun, Rinde graubraun, glatt
Blatt	oval bis verkehrt eiförmig, dunkelgrün, 6-12 cm
Blüte	weiß, in 6-7 cm langen Trauben, duftend, April, duftende Blüten
Früchte	rund, schwarz, 0,7-0,9 cm
Stacheln und Dornen	keiner
Toxizität	nicht giftig (in der Regel)
Bodenart	alle ausreichend durchlässigen und feuchtigkeitshaltenden Böden
Bodenfeuchtigkeit	verträgt kurzzeitige Überflutung, verträgt langzeitige Überflutung
Bepflasterung	verträgt keine Bepflasterung
Winterhärte	3 (-40,0 bis -24,5 °C)
Windbeständig	mäßig
Andere Widerstände	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6)
Faunabaum	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), Nährbaum für Vögel
Form	Hochstamm, mehrstämmige Baum
Ursprung	Europa, ausgenommen Mittelmeerraum, Nordasien

Prunus padus ist ein einheimischer Strauch, der zu einem Baum auswächst. Er hat eine dichte, breit-eirunde Krone und wird 8 - 12 (15) m hoch. Die Äste sind stumpf graubraun und geben bei Beschädigung einen Bittermandelgeruch ab. Die dunkelgrünen, ovalen bis verkehrt-eirunden Blätter haben einen unregelmäßig gesägten Blattrand und sind 6 - 12 cm groß. Blüht im April mit abstehenden oder überhängenden Trauben und duftenden, weißen Blüten. Die schwarzen Früchte haben einen Durchmesser von 7 - 9 mm. Für Landschaftsbepflanzungen. Klimazone: 3